



MAG. KLAUDIA TANNER
BUNDESMINISTERIN FÜR LANDESVERTEIDIGUNG

S91143/53-PMVD/2022

24. Mai 2022

Herrn
Präsidenten des Nationalrates

Parlament
1017 Wien

Die Abgeordneten zum Nationalrat Ing. Mag. Reifenberger, Kolleginnen und Kollegen haben am 24. März 2022 unter der Nr. 10327/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend die „angekündigten Investitionen in das Bundesheer“ gerichtet. Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu 1 bis 4:

Das Österreichische Bundesheer (ÖBH) besitzt 56 Kampfpanzer „Leopard 2 A4“, 53 Panzerhaubitzen „M109“, 24 Fliegerabwehrkanonen (FLAK) und 59 Starteinrichtungen für leichte Fliegerabwehrlenk Waffen „Mistral“ sowie 339 Starteinrichtungen für die Panzerabwehrlenk Waffen „2000 BILL“.

Zu 1a bis 1e, 2a bis 2e, 3a bis 3e, 4a bis 4e und 4i:

Im Hinblick darauf, dass diese Fragen Rückschlüsse auf einsatzrelevante Daten des ÖBH zuließen, ersuche ich um Verständnis, dass eine Beantwortung dieser Fragen aus Gründen der Geheimhaltung im Interesse der umfassenden Landesverteidigung (Art. 20 Abs. 3 B-VG) nicht möglich ist.

Zu 1f bis 1k, 2f bis 2j, 3f bis 3m, 4f bis 4h und 4j bis 4l:

Art, Umfang und Kosten einer Kampfwertsteigerung beziehungsweise Modernisierung der Kampfpanzer „Leopard 2 A4“, der Panzerhaubitzen „M109“, der FLAK und der Starteinrichtungen für leichte Fliegerabwehrlenk Waffen „Mistral“ sowie der Starteinrichtungen für Panzerabwehrlenk Waffen „2000 Bill“ befinden sich derzeit in Planung.

Mag. Klaudia Tanner

